Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Norden oft bedeckt

Offenbach, 13.01.2015, 12:00 Uhr

GDN - Heute Mittag und im weiteren Tagesverlauf ist es im Nordwesten und Norden vielfach bedeckt und zeitweise fällt Regen, im Nordseeumfeld auch länger anhaltend. Bis zum Abend kommen die Niederschläge etwa bis zur Mitte voran, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Im Süden und Südosten bleibt es trocken und gebietsweise ist es länger anhaltend sonnig. Die Höchsttemperatur liegt im äußersten Norden zwischen 7 und 10 Grad, sonst werden 10 bis 14 Grad erreicht, am Oberrhein sowie im Alpenvorland sind örtlich über 15 Grad möglich. Der Wind weht vor allem über der Mitte und im Norden lebhaft mit starken, teils auch stürmischen Böen aus Südwest. Vor allem an der Nordseeküste treten Sturmböen auf. Im höheren Bergland treten schwere Sturmböen, exponiert orkanartige Böen auf. Im Süden ist der Wind abgesehen vom Bergland deutlich schwächer. Zum Abend hin nimmt der Wind im Nordwesten ab. In der Nacht zum Mittwoch kommen die Niederschläge über die Mitte bis in den Süden voran. Ausgangs der Nacht ist im Südosten Bayerns kurzzeitig gefrierender Regen mit Glatteisbildung möglich. Im Norden ist es vorübergehend trocken und die Bewölkung lockert stellenweise auf. In der zweiten Nachthälfte kommen im Westen und Nordwesten Schauer, dabei sind auch kurze Gewitter möglich. In Lagen ab etwa 400 Metern fällt Schnee. Die Tiefstwerte liegen zwischen 7 und 1 Grad, in den Alpentälern ist nochmal leichter Frost möglich. Der Südwestwind nimmt vorübergehend ab, im Bergland und an der Nordseeküste muss aber weiterhin mit starken bis stürmischen Böen, in exponierten Lagen teils mit schweren Sturmböen und auf dem Brocken mit orkanartigen Böen gerechnet werden. Am Mittwoch ist es wechselnd, häufig auch stärker bewölkt und es muss immer wieder mit Schauern, teils auch Gewittern gerechnet werden. Dabei gibt es Graupel und vor allem im Norden bis ins Flachland auch kurzzeitig einmal Schnee. Im Bergland fällt durchweg Schnee. Die Temperatur steigt auf 3 bis 10 Grad. Der südwestliche Wind weht vor allem in Schauernähe mit starken bis stürmischen Böen. Auf den Bergen und an der Nordseeküste treten Sturmböen, exponiert auch einzelne schwere Sturmböen auf. In der Nacht zum Donnerstag klingen die Schauer rasch ab, nur in Südostbayern kann anfangs noch etwas Regen, in höheren Lagen Schnee fallen. Vorübergehend lockert die Bewölkung auf. Später verdichten sich die Wolken von Westen und Nordwesten wieder und in den Frühstunden beginnt es dort zu regnen. Die Temperatur sinkt auf 4 bis -2 Grad, am Alpenrand teilweise bis -5 Grad. Streckenweise kann es glatt werden. Der Wind frischt im Westen und Norden wieder deutlich auf. Dabei sind starke bis stürmische Böen, an der Nordsee auch Sturmböen, exponiert schwere Sturmböen aus Süd bis Südwest zu erwarten. Am Donnerstag bleibt es vor allem vom südlichen Brandenburg bis nach Sachsen sowie in großen Teilen von Bayern und Baden-Württemberg meist trocken und zeitweise zeigt sich die Sonne. Sonst ist es stark bewölkt bis bedeckt und es regnet zeitweise, gebietsweise auch länger anhaltend. Die Nachmittagstemperaturen liegen bei 6 bis 11 Grad, am Oberrhein werden bis zu 13 Grad erreicht. Der Südwestwind weht im Norden und Westen mit starken bis stürmischen Böen, teils mit Sturmböen. An der Nordseeküste und im höheren Bergland gibt es schwere Sturmböen, in exponierten Gipfellagen orkanartige Böen. Abends schwächt sich der Wind langsam ab.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-47847/wetter-im-norden-oft-bedeckt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com